Bedienungsanleitung

Elektro-Viehschermaschine

Power-Clip
TYP 1300-2-TD

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitsvorschriften ..... Seite 3 - 4
1.1 Allgemeines
1.2 Symbole und Warnhinweise
1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung
1.4 Grundlagen zur Sicherheit
1.4.1 Energie-Verbindungen
1.4.2 Wartungs- und Inspektionspflicht
1.4.3 Schalldruckpegel
1.4.4 Vibration
1.4.5 Strahlung
1.4.6 Restgefahren
1.5 Anforderungen an den Bediener

2 Bestimmungsgemäße Verwendung ..... Seite 5
2.1 Verwendungszwecke
2.2 Technische Daten
2.3 Ausstattung

3 Inbetriebnahme ..... Seite 5 - 7
3.1 Kontrollen und Bedienhinweise
3.2 Einstellen der Schermesser
3.3 Das richtige Ölen des Scherkopfes
3.4 Ein- / Ausschalten
3.5 Störung - Motorschutzschalter

4 Wartung ..... Seite 7 - 8
4.1 Reinigung
4.2 Montage der Schermesser
4.3 Das richtige Einstellen der Schermesser
4.4 Nachschleifen der Schermesser
4.5 Reinigung des Luftfilters
4.6 Aufbewahrungen der Schermaschine

5 Bildnachweis ..... Seite 9

6 Reparaturen ..... Seite 10 - 11
6.1 Einleitung
6.2 Störungslisten

7 Gesamtansicht / Ersatzteile ..... Seite 12 - 15
7.1 Scherkopf VII Power-Clip
7.2 Motor (Typ 1300-2-TD)

8 Sonstiges ..... Seite 16
8.1 Umweltschutz und Entsorgung
8.2 Konformitätserklärung

1 Sicherheitsvorschriften

1.1 Allgemeines

Diese Sicherheitsvorschriften enthalten grundlegende Hinweise, die bei Installation, Bedienung und Wartung zu beachten sind.
Für alle Personen, die an und mit der Schermaschine Arbeiten, ist das Lesen der Bedienungsanleitung eine Pflicht.
Die Bedienungsanleitung muss ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

1.2 Symbole und Warnhinweise

In der Bedienungsanleitung werden verschiedene Symbole verwendet. Diese weisen auf mögliche Gefahren hin oder signalisieren technische Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Personen- und Sachbeschädigungen führt.

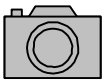
Gefahrensymbole

Warnung
Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können schwerste Verletzungen oder Tod die Folge sein.

Vorsicht
Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können geringfügige oder leichte Verletzungen die Folge sein.

Informationssymbole

Hinweis
Hinweis, dessen Nichtbefolgen zu Betriebsstörung oder Schäden führen kann.



Bildhinweis
Dieses Symbol mit Bildnummer weist auf das entsprechende Bild in Kapitel 5 der Bedienungsanleitung hin.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der vorgesehene Verwendungszweck der Schermaschine ist im Kapitel 2.1 beschrieben.

Als verbindliche Einsatzgrenzen und Kenndaten gelten die Angaben im Kapitel 2.2 (Technische Daten).

1.4 Grundlagen zur Sicherheit

1.4.1 Energie-Verbindungen

Stecken Sie den Stecker nur in vorschriftsmäßig installierte Steckdosen. Defekte Elektroinstallationen können zu einem elektrischen Schlag oder zu einem Kurzschluss führen. Steckdosen sollten mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) ausgerüstet sein. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften ihres Landes. Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgezogenem Stecker durchführen. Lassen Sie die Maschine nie mit eingestecktem Stecker unbeaufsichtigt liegen. Das Scheren von Tieren ist nur erlaubt, wenn Kinder vom Scherort ferngehalten werden. Lagern Sie ihre Maschine stets an einem Ort, der für Kinder nicht erreichbar ist.

1.4.2 Wartungs- und Inspektionspflicht

Scheren Sie niemals mit einer beschädigten Maschine. Wird am Gehäuse oder am elektrischen Kabel eine Beschädigung festgestellt, so muss diese durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person behoben werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

1.4.3 Schalldruckpegel

Der Schalldruckpegel bei der Arbeit beträgt ca. 75 dB(A).

1.4.4 Vibration

Der Vibrationswert von 2,5 m/s² wird bei der Schermaschine nicht überschritten.

1.4.5 Strahlung

Auf Grund der Prüfung nach den harmonisierten europäischen Normen der EG-Richtlinie, entspricht die Schermaschine den grundlegenden Schutzanforderungen der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV).

1.4.6 Restgefahren

Sollten sich im Betrieb Gefahren und Risiken zeigen, die nicht unmittelbar mit dem Scheren der Tiere auftreten, bitten wir Sie, uns dieses mitzuteilen. Dies gilt auch bei technischen Mängeln, die Gefahren verursachen.

1.5 Anforderungen an den Bediener

Der sichere Einsatz der Schermaschine stellt nur geringfügige Anforderungen an die Bedienerperson. Diese müssen jedoch zwingend beachtet und erfüllt sein.

- Der Bediener hat die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden oder ist durch eine Fachperson in die Bedienung eingewiesen und auf Risiken hingewiesen worden.

- Der Bediener besitzt Erfahrung im Umgang mit den zu scherenden Tieren. Kindern ist das bedienen der Schermaschine verboten; gebrechlichen Personen nur unter Aufsicht.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

2.1 Verwendungszwecke

Die Schermaschine ist ausschließlich zum Scheren von Rindern oder Pferden bestimmt. Andere Verwendungszwecke, insbesondere der Einsatz an Menschen sind ausdrücklich untersagt.

2.2 Technische Daten

Typenbezeichnung:	**1300-2-TD**
Anschlussspannung:	siehe Typenschild auf der Maschine
Motorleistung:	
Frequenz:	
Abmessung (B/H/L):	ca. 57mm x 54mm x 315mm
Gewicht ohne Kabel:	1475 g
max. Umgebungstemperatur:	0 °C – 40 °C
max. Luftfeuchtigkeit:	10% - 90% (relativ)
Schalldruckpegel:	ca. 75 dB (A)
Vibration:	< 2,5 m/s²
Schnittgeschwindigkeit:	ca. 2400 DH

2.3 Ausstattung

1 Schermaschine mit Scherkopf
1 Satz Schermesser (montiert)
1 Maulschlüssel SW 12
1 Flasche Spezial-Schermaschinen-Öl (100ml)
1 Bedienungsanleitung
1 Koffer für den Transport und zur Aufbewahrung

Optionen:

Diverse Schermesser

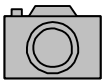
3 Inbetriebnahme

3.1 Kontrollen und Bedienhinweise

Der unsachgemäße Gebrauch von elektrischen Geräten, insbesondere Tierzuchtgeräten, ist mit Gefahren verbunden! Beachten Sie daher vor Inbetriebnahme der Maschine folgende unfallvermeidende Maßnahmen.

- Die Voltzahl des Typenschildes und der Netzspannung müssen übereinstimmen. Der Anschluss der Maschine darf nur an Wechselspannung erfolgen.
- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den sich bewegenden Schermessern.
- Bei Arbeiten an den Schermessern / Scherkopf, immer zuerst die Stromversorgung unterbrechen. Solange die Maschine noch an der Stromversorgung angeschlossen ist, den Bereich der Schermesser auch bei ausgeschalteter Maschine nicht berühren.
- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit einer Maschine, die mit Flüssigkeiten in Berührung steht. Scheren Sie nie nasse Tiere. In die Maschine eingedrungene Flüssigkeiten reduziert die elektrische Isolation. Die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Kurzschlusses entsteht. Reinigen Sie die Maschine nur mit einem trockenen Tuch und einem Pinsel oder Bürste.

- Ein auf dem Boden liegendes Verlängerungskabel kann sich verfangen und zu einer Gefahr werden. Verlegen Sie vor dem Scheren das Kabel sorgfältig und sicher. Vermeiden Sie ein Knicken oder Verwirren des Anschlusskabels der Schermaschine. Tiere dürfen nicht auf dem Kabel stehen, darüber gehen oder sich darin verfangen können. Halten Sie das Kabel von heißen Unterlagen fern. Wickeln Sie nie das Kabel um die Maschine. Daraus können Isolationsschäden und Kabelbrüche entstehen. Überprüfen Sie das Kabel regelmäßig auf schadhafte Stellen.


1

- Stellen Sie den Schalter der Maschine auf Aus (Stellung 0, Bild 1) bevor Sie den Stecker vom Netz trennen.
- Verwenden Sie keine beschädigten Schermesser mit abgebrochenen Zähnen. Arbeiten Sie nur mit scharfen Schermessern. Verwenden Sie nur Original-Schermesser.
- Stecken Sie nie einen Gegenstand in eine Öffnung der Maschine. Das Maschinengeräusch kann Tiere beunruhigen. Ein Tritt oder das Körpergewicht des Tieres kann zu erheblichen Verletzungen führen. Das Tier ausreichend fixieren. Schalten Sie die Maschine im Sichtbereich des Tieres ein und nähern Sie sich dem Tier vom seitlichen Kopfbereich.
- Das Scheren von Tieren sollte nur erfolgen, wenn Unbefugte keinen Zutritt zum Scherort haben.
- Scheren Sie nur in trockenen, gut belüfteten Räumen und nie in der Nähe von explosiven Stoffen.

Diese Sicherheitshinweise sind in jedem Falle zu befolgen. Es empfiehlt sich, bei der Arbeit mit elektrischen Geräten immer einen Fehlerstrom Sicherheitsstecker zu verwenden.

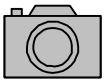
3.2 Einstellen der Schermesser

Die vom Werk gelieferte Schermaschine ist bereits scherfertig eingestellt!
Einstellen der Schermesser è Wartung 4.3 - Das richtige Einstellen der Schermesser.

Während der Schur
Das neue Schersystem arbeitet mit einem sehr geringeren Anpressdruck als bei bisher gelieferten Viehschermaschinen. Es ist darauf zu achten, dass die Schermesser nicht zu stark angezogen werden. Während der Schur muss die Schermesserspannung von Zeit zu Zeit leicht nachgestellt werden (max. ¼ Umdrehung).

3.3 Das richtige Ölen des Scherkopfes

Die häufigste Fehlerursache für ein nicht zufrieden stellendes Scherergebnis sowie Erwärmung der Schermaschine ist mangelnde Schmierung. Für ein optimales Scherergebnis sowie zur Erhöhung der Lebensdauer der Schermesser und Maschine ist ein dünner Ölfilm auf den Schermessern unumgänglich. Auch alle anderen beweglichen Teile des Scherkopfes müssen gut geölt werden.


3

Bei laufender und waagerechter Haltung der Maschine tropfen Sie ca. alle 10 Minuten Öl auf die Schermesser und in die Ölöffnung des Scherkopfes (Bild 3).
Verwenden Sie nur unser Spezial-Schermaschinen-Öl. Verwenden Sie auf keinen Fall Dieselöl!

3.4 Ein-/Ausschalten

1

Der Schiebeschalter besitzt zwei Positionen (Bild 1).

Stellung I: Maschine ist eingeschaltet
Stellung 0: Maschine ist ausgeschaltet

Kontrollieren Sie vor dem Einstecken des Steckers die Schalter-Position. Der Schalter muss in Stellung 0 sein. Benutzen Sie nur den Schiebeschalter zum Ein- und Ausschalten der Maschine.

3.5 Störung – Motorschutzschalter

4

Der Motorschutzschalter schützt die Schermaschine vor zu hohe mechanische und elektrische Belastung. Springt der Knopf des Motorschutzschalters heraus (die Maschine stoppt), schalten Sie die Maschine mit dem Schiebeschalter aus (Stellung: 0). Der Stecker ist sofort vom Netz zu trennen.

Gründe für das Herausspringen des Motorschutzschalters sind: die Schermesser sind zu stark angezogen, defekter Motor, Blockierung des Scherkopfes usw. Nach einer kleinen Kühlpause kann durch leichten Druck auf den Knopf des Motorschutz-Schalters das Gerät wieder in Betrieb genommen werden.

4 Wartung

Vor Beginn von Wartungsarbeiten unterbrechen Sie die Energiezufuhr, trennen Sie den Stecker vom Netz. Bei Arbeiten an den Schermessern / Scherkopf, **immer zuerst die Stromversorgung unterbrechen**. Solange die Schermaschine noch an der Stromversorgung angeschlossen ist, den Bereich der Schermesser auch bei ausgeschalteter Maschine nicht berühren.

4.1 Reinigung

Nach Abschluss der Schur die Maschine, Scherkopf und Schermesser mit einem trockenen Tuch von Öl befreien sowie die Haare mit einem trockenen Pinsel oder Bürste entfernen. Danach alle Teile leicht ölen um Rostansatz zu verhindern. Beachten Sie, dass bereits kleinste Roststellen eine Schur sehr beeinträchtigen oder gar gänzlich unmöglich machen.

4.2 Montage der Schermesser

8+9+7

Der Satz Schermesser besteht aus einem Untermesser und einem Obermesser. Die jeweils geschliffenen Flächen (Bild 8) müssen zur Schur aufeinander liegen. Die Messer werden wie folgt montiert:

Lösen Sie die Regulierschraube(Bild 9) und legen Sie die Maschine auf eine harte Unterlage, die Schrauben des Untermessers (Bild 7) zeigen nach oben. Lösen Sie die Schrauben und nehmen Sie die beiden gebrauchten Messer weg. Beachten Sie, dass die neuen Schermesser sauber sind. Es ist besonders darauf zu achten, dass die geschliffenen Flächen frei von Schmutz sind.

5+6+7+2

Legen Sie das Obermesser auf die Kegelstifte (Bild 5) des Mitnehmers und schieben Sie das Untermesser (Bild 6) zwischen die gelösten Schrauben (Bild 7) bis zum hinteren Anschlag. Ziehen Sie nun die beiden Schrauben des Untermessers mit beiliegendem Schlüssel fest. Drehen Sie die Maschine um, so dass die Regulierschraube nach oben zeigt. Kontrollieren Sie, dass die beiden Kegelstifte des Mitnehmers sich in den beiden Löchern des Obermessers befinden. Ziehen Sie die Regulierschraube (Bild 2) soweit an, bis Sie einen leichten Widerstand verspüren.

4.3 Das richtige Einstellen der Schermesser.

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:

Vor der Schur:

1+2+9

Bei ausgeschalteter Maschine: Stellen Sie sicher, dass die Kegelstifte des Mitnehmers in die Löcher des Obermessers eingreifen (Bild 2). Die Kontermutter entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und die Regulierschraube bis zum ersten spürbaren Widerstand anschrauben (im Uhrzeigersinn). Nehmen Sie die Schermaschine in Betrieb. Lösen Sie die Regulierschraube (Bild 9-1.) soweit bis die Schermesser fast keinen Anpressdruck mehr haben (Motordrehzahl steigt).
Ziehen Sie nun die Regulierschraube langsam an (Bild 2-2.), bis eine Motordrehzahlverringerung hörbar wird und Sie einen Widerstand beim Anziehen der Regulierschraube verspüren. Drehen Sie nun die Regulierschraube um max. ¼ Umdrehung weiter an und schrauben die Kontermutter wieder fest (Bild 9-2.).
Beginnen Sie zu Scheren. Wenn der Schnitt noch nicht in Ordnung ist, müssen Sie die Schermesserspannung noch etwas nachstellen. Wenn die Schur nicht mit genügend angezogener Regulierschraube begonnen wird, können sich Haare zwischen den Schermessern ansammeln. Dieses kann die Schur erheblich beeinträchtigen oder unmöglich machen. Sollte dieser Fall eintreten, müssen die Schermesser demontiert, gereinigt, und wieder montiert werden.

4.4 Nachschleifen der Schermesser

Das korrekte Nachschleifen der Schermesser ist nur mittels Spezialmaschinen und durch den Fachhandel möglich. Arbeiten Sie nur mit scharfen Schermessern. Defekte Messer mit abgebrochenen Zähnen oder stumpfe Messer sind zu ersetzen.

4.5 Reinigung des Luftfilters

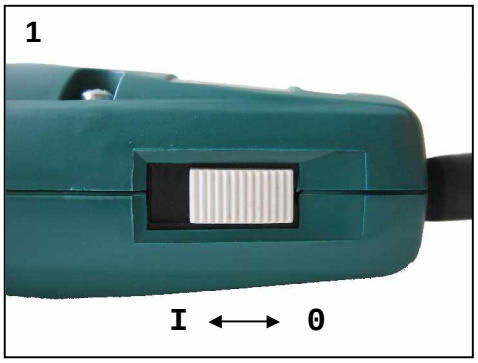
10

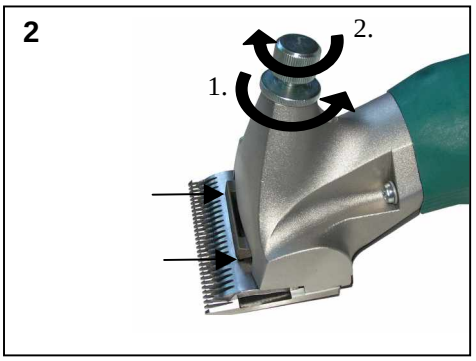
Der Luftfilter befindet sich an der Seite im hinteren Bereich des Motorenteils der Maschine. Zur Reinigung muss der Luftfilter demontiert werden (Bild 10). Die regelmäßige Reinigung des Luftfilters ist unerlässlich. Achten Sie darauf, dass während der Reinigung des Luftfilters keine Fremdkörper in die Maschine gelangen.
Die Schermaschine darf niemals ohne Luftfilter betrieben werden!

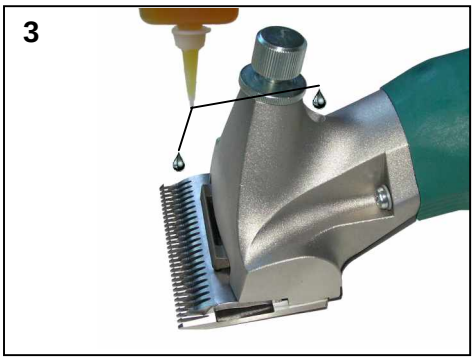
4.6 Aufbewahrung der Schermaschine

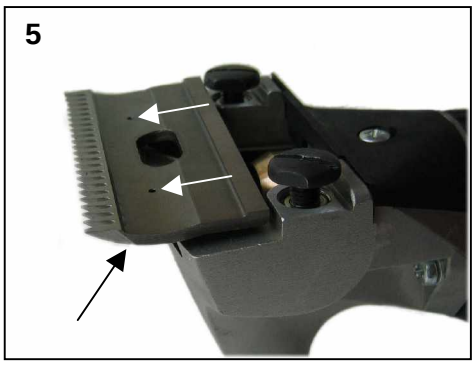
Zwischen den verschiedenen Schureinsätzen muss die Schermaschine immer gut gereinigt und geölt im mitgelieferten Koffer an einem trockenen Ort, der für Kinder nicht erreichbar ist, aufbewahrt werden.
Bei Verdacht von eingedrungener Flüssigkeit die Maschine nicht mehr einschalten. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Kurzschlusses. Geben Sie die Maschine zur Inspektion!

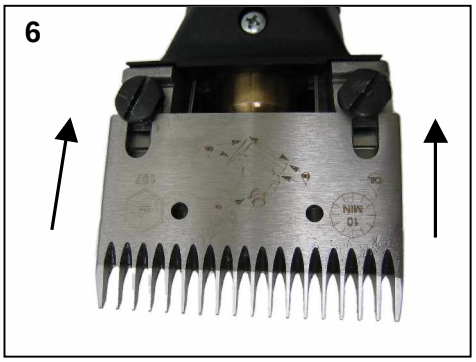
5 Bildnachweis

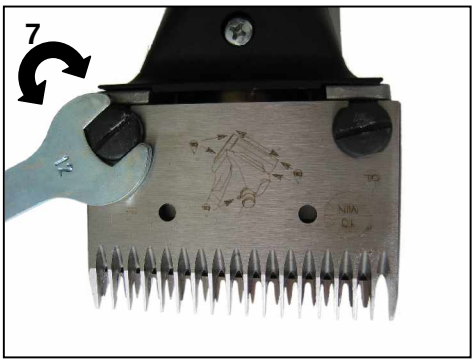


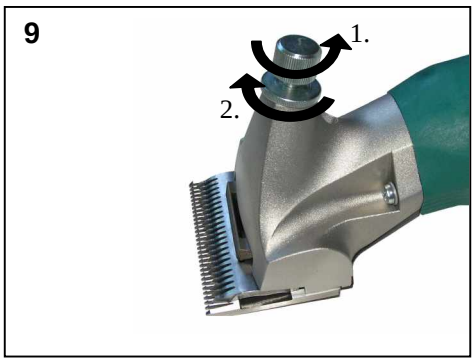












6 Reparaturen

6.1 Einleitung

Die Maßnahmen zur Behebung von Störungen sind in der Liste Behebung der Störungsliste angegeben.
Behebungshinweise mit * gekennzeichnet darf nur von einem autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden.

6.2 Störungslisten

Bei Störungen, die nicht in dieser Liste enthalten sind, setzen Sie sich bitte mit Ihrer autorisierten Service-Stelle in Verbindung oder schicken Sie das Gerät (inkl. Fehlerbeschreibung) an folgende Adresse:

Lister GmbH
Am Mühlenberg 3
58509 Lüdenscheid

Motorenteil

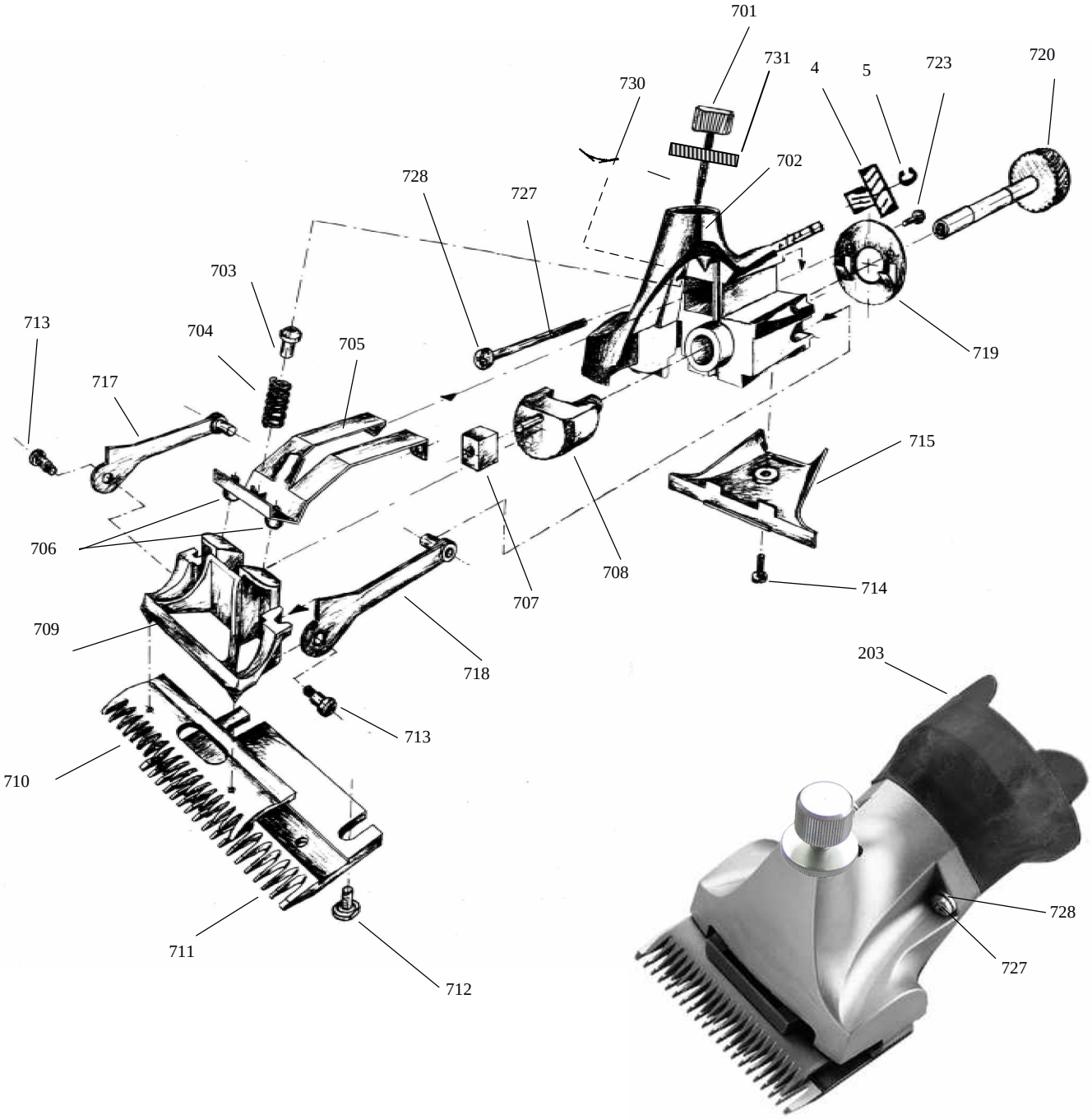
Störung	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	- kein Strom - Kabel defekt - Schalter oder Motor defekt - Motorschutzschalter aus	Steckdose und Sicherung prüfen * durch Fachwerkstatt prüfen und auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln Motorschutzschalter einschalten
Motorschutzschalter schaltet immer ab	- Rotor oder Stator defekt - Messer blockiert - Motorschutzschalter defekt - Luftfilter verstopft	* durch Fachwerkstatt auswechseln Blockierung aufheben * durch Fachwerkstatt auswechseln Luftfilter reinigen
Motor wird warm	- Luftfilter verstopft - Schermesserspannung zu hoch - Kugellager defekt - Schermesser oder Scherkopf trocken gelaufen	Luftfilter reinigen oder ersetzen Reguliermutter weniger stark anziehen. Schneiden die Schermesser danach nicht mehr, sind sie nachzuschleifen. * durch Fachwerkstatt auswechseln Schermesser und Scherkopf ölen
Motor läuft sehr langsam	- Rotor oder Stator defekt - Kohlenbürste verbraucht	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Motor vibriert	- Rotor läuft unrund - Lager sind ausgeschlagen - Lüfterrad gebrochen	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Motor hat ein sehr lautes Laufgeräusch	- Lager festgefressen	* durch Fachwerkstatt auswechseln

Scherkopf

Störung	Ursache	Behebung
Obermesser bewegt sich nicht	- MS-Exzenter gebrochen - Vorgelege 29/11 Z. defekt - HGW-Exzenter defekt oder fehlt - Stirnrad 32 Z. defekt	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln HGW-Exzenter erneuern * durch Fachwerkstatt auswechseln
Obermesser bewegt sich nicht über die gesamte Lauffläche	- Ms-Exzenter ausgeschlagen - HGW-Exzenter fehlt oder ist defekt	* durch Fachwerkstatt auswechseln HGW-Exzenter erneuern
Messer schneiden schlecht	- Obermesser und/oder Untermesser sind stumpf - Schermesserspannung zu gering - Messer wurden nicht richtig geschliffen - Regulierschraube hat sich während der Schur gelöst - Schermesser haben Rostansatz	* durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen mit der Regulierschraube den Messerdruck erhöhen * durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen Bei laufender und waagerechter Halterung der Schermaschine Öl in die Ölöffnung des Scherkopfes träufeln (siehe Bild 3). Messer neu einstellen. * durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen
Messer schneiden nicht	- HGW-Exzenter fehlt oder ist defekt - Druckbuchse defekt - Scherkopf ausgeschlagen - Schermesser haben Rostansatz	HGW-Exzenter erneuern * durch Fachwerkstatt erneuern * durch Fachwerkstatt erneuern * durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen
Scherkopf wird heiß	- Schermesserspannung zu hoch - Schermesser oder/und Scherkopf trocken gelaufen	Schermesserspannung reduzieren Schermesser und Scherkopf ölen

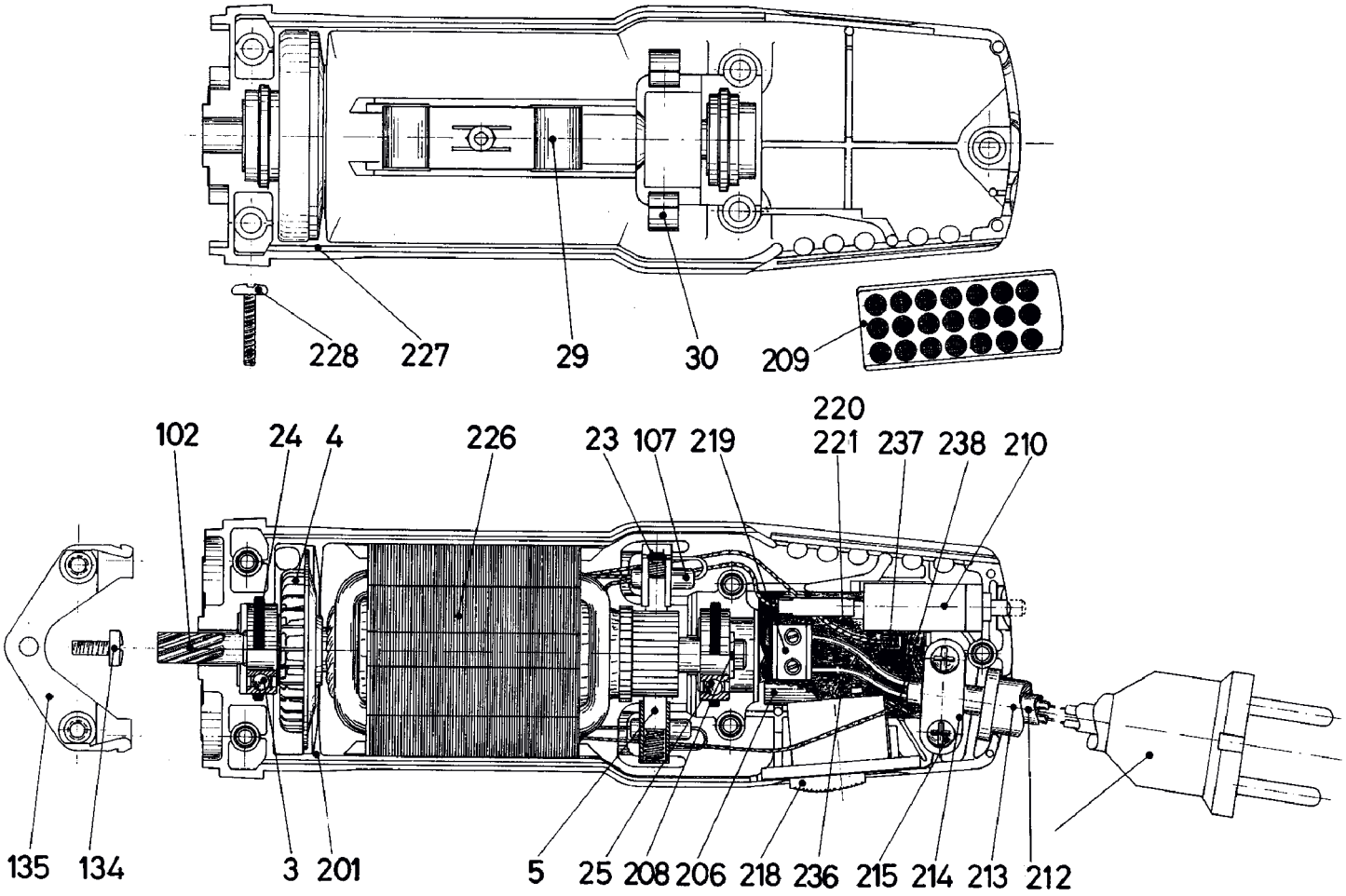
7 Gesamtansicht / Ersatzteile

7.1 Scherkopf VII Power-Clip



	Teilebezeichnung	Bestell-Nr.
701	Regulierschraube	19-3030101
702	Scherkopfgehäuse mit Achszapfen	19-3030132
703	Druckbuchse	19-3030103
704	Kammanzugsfeder	19-3012014
705	Gleitbolzenblech	19-3030105
706	Gleitbolzen HGW (2 St.)	19-3030106
707	HGW-Exzenter	19-3030107
708	MS-Exzenter	19-3030108
709	Mitnehmer	19-3030109
710	Obermesser	
711	Untermesser	
712	Schraube für Untermesser	19-0305023
713	Bundschraube (2 St.)	19-3030113
714	Schraube für Handschutz M4x10	9004001065022
715	Handschutz, petrol	19-3030115
717	Schwingfeder, rechts (in Scherrichtung)	19-3030117
718	Schwingfeder, links (in Scherrichtung)	19-3030118
719	Abdeckplatte V2A	19-3030119
720	Stirnrad 32 Zähne mit Welle	19-3030130
723	Schraube 3,5 x 13 (2 St.)	9035001362122
727	Schraube M 4 x 48 (2 St.)	9004004865022
728	Spannscheibe 4,3 x 9 x 1 (2 St.)	9043000072022
730	Federmutter 4 mm	19-3030104
203	Getriebegehäuse 2-st., petrol	19-0351203
004	Vorgelege 29/11 Z.	19-0340004
005	Sicherungsscheibe 5,0	9005000053022
731	Kontermutter	19-3030110

7.2 Motor (Typ 1300-2-TD)



	Teilebezeichnung	Bestell-Nr.
201	Gehäuse-Unterteil, petrol	19-0350201
102	Rotor kpl. mit Nr. 3,4,24,25	19-0332102
003	Kugellager 608 2Z (Ritzelseite)	19-0300003
004	Lüfter	19-0300102
005	Kohlebürste mit Feder (2 St.)	19-0300005
206	Funkschutzkondensator	19-0350206
107	UKW-Drossel (2 St.)	19-0350207
208	Sicherungsring 7 x 8 für Pos. 25	19-0300133
209	Luftfilter, petrol	19-0350209
210	Motorschutzschalter 1,2 A	19-0350310
212	Netzkabel mit Stecker	19-0350212
213	Kabeltülle	59-0020213
214	Kabelschelle	19-0500033
215	Schraube 3,5 x 16 (2 St.)	9035001600042
218	Schiebeschalter	19-0350218
219	Klemmleiste 2-polig	19-0350219
220	Platine, unbestückt	19-0350220
221	Platine 1,2 A kpl. mit Nr. 206, 210, 218, 219, 220, 236, 237, 238	19-0350321
023	Kohlehalter (2 St.)	19-0300023
024	O-Ring 21,5 x 2 (2 St.)	19-0300024
025	Kugellager 627 2Z (Kollektorseite)	19-0300025
226	Stator	19-0350226
227	Gehäuse-Oberteil, petrol	19-0350227
228	Schraube 4 x 25 (5 St.)	9040002500042
029	Blattfeder	19-0300029
030	Feder für Kohlehalter (2 St.)	19-0300030
134	Schraube M 4 x 10	9004001065022
135	Befestigungsbügel	19-0332135
236	Verbindungs-Schaltdraht	19-0350236
237	Flachstecker 2,8 x 0,8	19-0350237
238	Kontaktstift rund 1,3	19-0350238

8 Sonstiges

8.1 Umweltschutz und Entsorgung

Die sachgerechte Entsorgung der Schermesser, sowie der Schermaschine nach deren Funktionstüchtigkeit obliegt dem Betreiber.
Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften Ihres Landes.

8.2 Konformitätserklärung

Dieses Gerät ist konform mit den Anforderungen folgender EU-Richtlinien:
89 / 336 / EWG
91 / 263 / EWG
92 / 31 / EWG
73 / 23 / EWG
93 / 68 / EWG

Lister – GmbH

Postfach 2160 58471 Lüdenscheid
Telefon: +49 2351 1060-0 Telefax: +49 2351 1060–50
Email: Vertrieb@lister.de Internet: http://www.lister.de

Technische Änderungen bei unseren Produkten behalten wir uns vor.